



HEIKE NEGENBORN

Malerei · Zeichnung · Graphik



„Rhein Hessische Toskana“, 2026
Acrylfarbe auf Leinwand, 105 × 125 cm



„Weiter, immer weiter – Landschaft im Wandel“, 2025

aus „Netscapes – Landschaft im Wandel“: Acrylfarbe, Mikropigmenttusche, Mischtechnik auf Leinwand, 130 × 155 cm



„Weiter, immer weiter – Landschaft im Wandel“, 2025 (Detail)



„Steinbruch – Landschaft im Wandel“, 2025

aus „Netscapes – Landschaft im Wandel“: Acrylfarbe, Mikropigmenttusche, Mischtechnik auf Leinwand, 130 × 155 cm



„Steinbruch – Landschaft im Wandel“, 2025 (Detail)



„Heike Negenborn – Blickfelder – Landschaft als Denkraum“, 2025
Ausstellungsansicht, Städtische Galerie Speyer



„Landschaft in Bewegung 2 – Netscape 4.0“, 2022

aus „Netscapes – Landschaft im Wandel“: Acrylfarbe, Mikropigmenttusche, Mischtechnik auf Leinwand, 105 × 125 cm



„Landschaft in Bewegung 2 – Netscape 4.0“, 2022 (Detail)



„Netscape 14 – Landschaft im Wandel“, 2021/22

aus „Netscapes – Landschaft im Wandel“: Acrylfarbe, Mikropigmenttusche, Mischtechnik auf Leinwand, 130 × 155 cm



„Netscape 10 – Landschaft im Wandel“, 2019

aus „Netscapes – Landschaft im Wandel“: Acrylfarbe, Mikropigmenttusche, Mischtechnik auf Leinwand, 130 × 155 cm

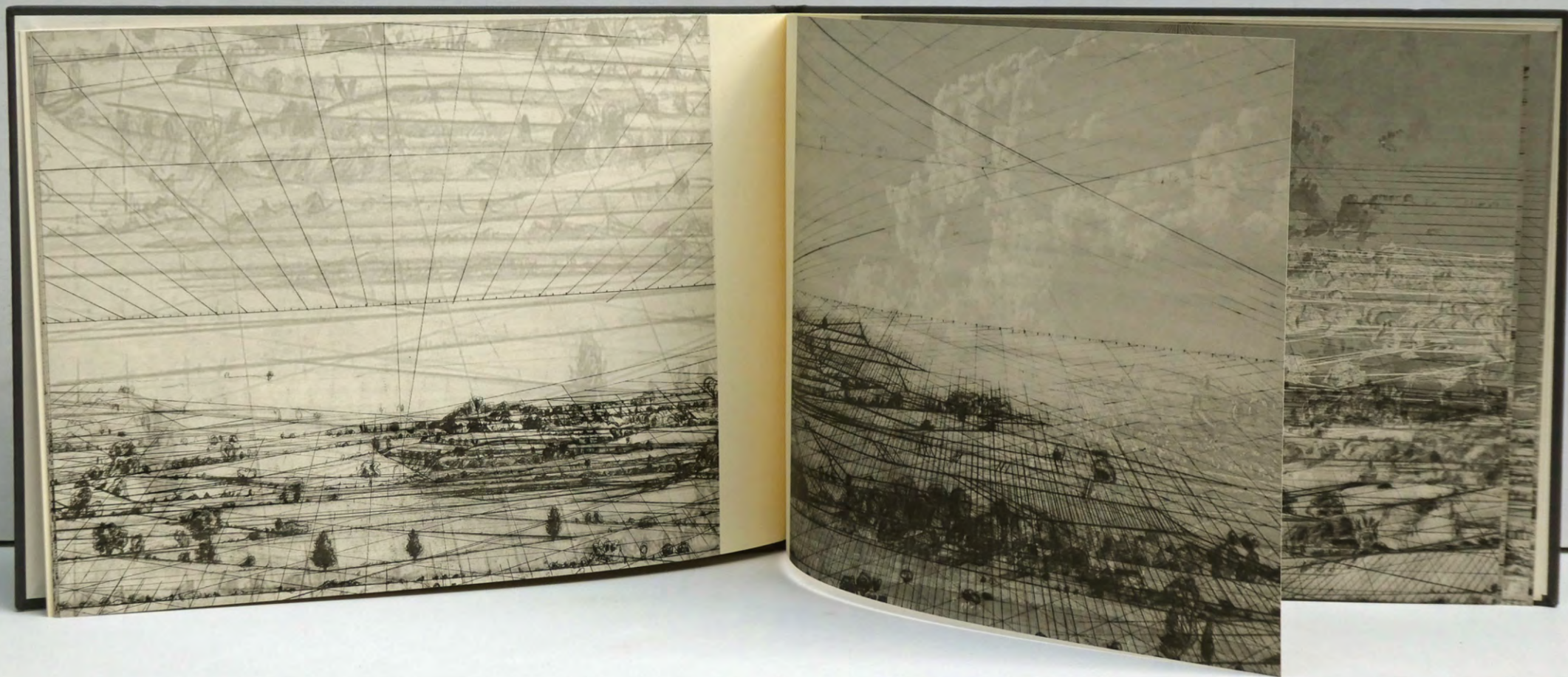
STATEMENT – HEIKE NEGENBORN

Meine Landschaftsbilder sind keine Abbilder realer Orte, sondern Konstruktionen von Wirklichkeit. Ausgangspunkt sind Landschaftsstudien, die ich auf Reisen und in meiner Umgebung anfertige. Ich vermesse Bäume, Felder, Berge und Horizonte und überführe diese Beobachtungen in perspektivisch angelegte Bildräume. Aus Fotografien, Zeichnungen und digitalen Bearbeitungen entwickle ich neue Ansichten, in denen Linien, Maßstäbe und Blickrichtungen bewusst komponiert werden.

Ein zentrales Element meiner Arbeiten sind die Himmel. Sie entstehen aus einem über Jahre gewachsenen Wolkenarchiv oder treten – wie in der Serie „Korrespondenzen“ – in Dialog mit Himmeln aus der Kunstgeschichte. Meine Panoramen mit tief liegenden Horizonten und weit gespannten Wolkenformationen erinnern an die Landschaftsmalerei des 17. Jahrhunderts, werden jedoch aus heutiger Perspektive neu inszeniert.

In meinen Arbeiten reflektiere ich die Beziehung zwischen Mensch und Natur sowie den Wandel unserer Wahrnehmung. Mich interessiert insbesondere, wie stark die analoge Wirklichkeit heute vom digitalen Bild überlagert wird. Landschaft erscheint in meinen Bildern daher nicht als bloßes Naturbild, sondern als gestalteter Denkraum aus Beobachtung, Erinnerung, Messung und Konstruktion.

Meine Gemälde entstehen in Acryl auf Leinwand oder Holz. Zeichnungen und Druckgrafiken begleiten den Arbeitsprozess. Über die Jahre haben sich daraus verschiedene Werkserien entwickelt, darunter „Netscapes – Landschaft im Wandel“ (seit 2014), „Terra Cognita – Landschaft im Wandel“ (seit 2021), „Korrespondenzen“ (seit 2024) und „Wolkenstücke“ (seit 2026).



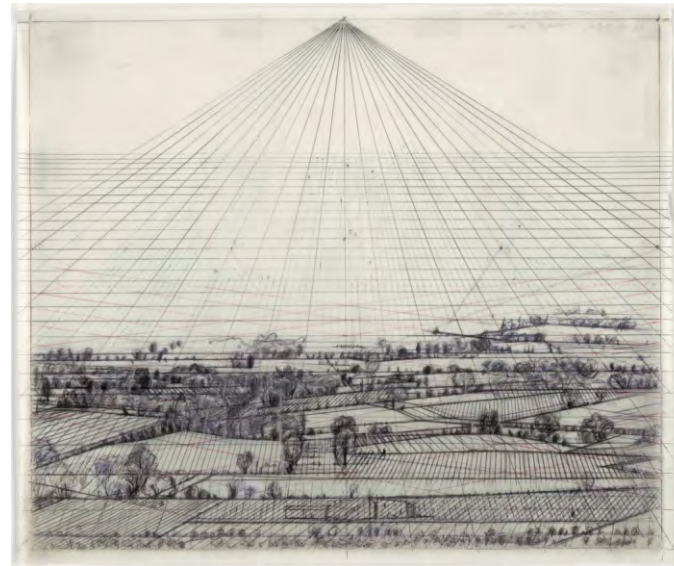
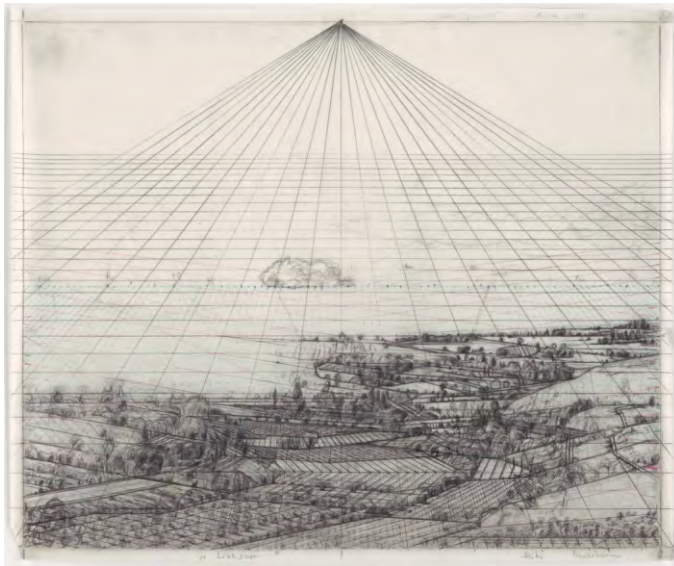
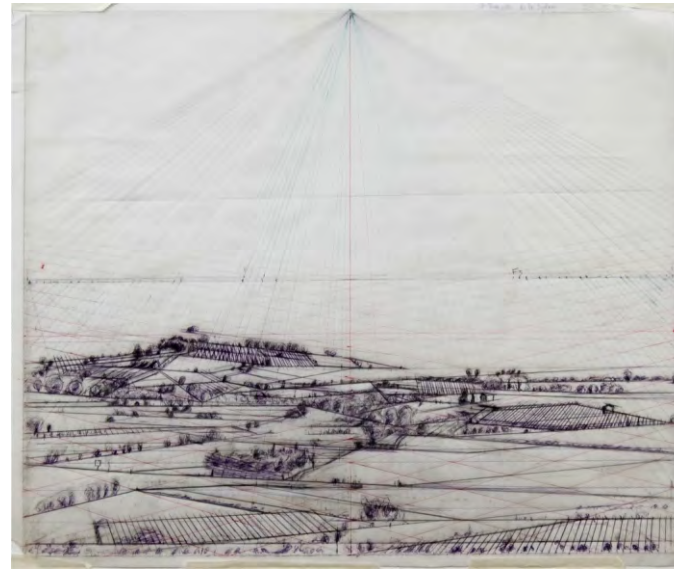
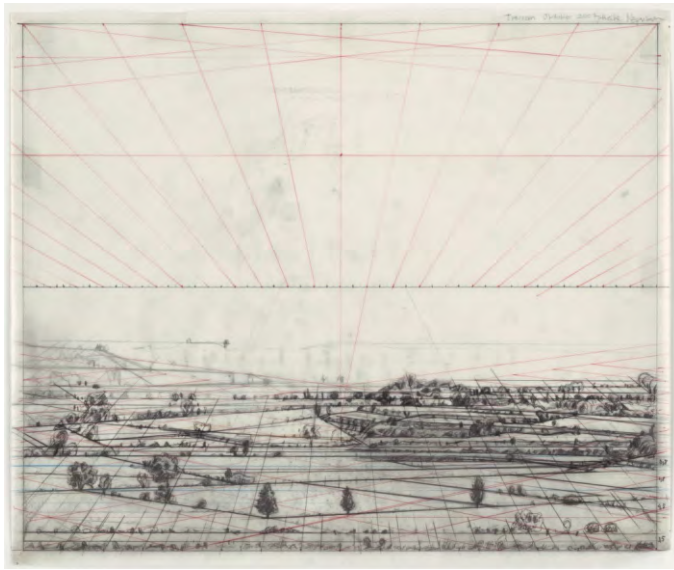
„Heike Negenborn. Disegno“, 2011 – 2012

digital bearbeitete Zeichnungen aus in der Natur vermessenen Landschaftsfragmenten auf ausgefeilten Tiefenrastern, je 21 × 25,5 cm



„Saint-Bauzille-de-la-Sylve“, 2007 (Detail)

aus „Linescapes“: Kugelschreiber, Bleistift, Faserstift, Buntstiftstift auf Transparentpapier, 40 × 48 cm

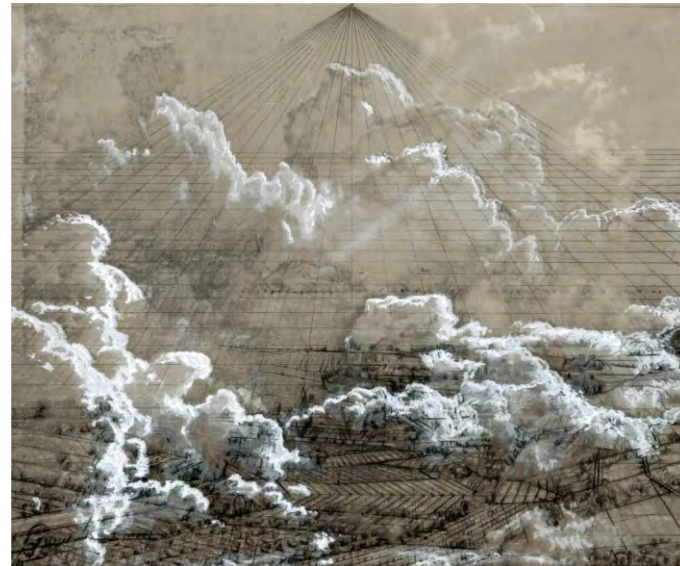


„Tressan“ (o.l.) | „Saint-Bauzille-de-la-Sylve 2“ (o.r.) | „Montpeyroux“ (u.l.) | „Saint-Bauzille-de-la-Sylve“ (u.r.), 2007 – 2008
aus „Linescapes“: Kugelschreiber, Bleistift, Faserstift, Buntstiftstift auf Transparentpapier, je 40 × 48 cm



„Steinbruch“, 2022

aus „Geoscapes“: Pigmenttusche, Grafitstift, Kohlestift, Kreide, Chine Collé auf Büttenpapier, 74 × 84,5 cm



„Weiße Wolke 4.0“ (o.l.) | „Weiße Wolke 14.3“ (o.r.) | „Weiße Wolke N° 19.1“ (u.l.) | „Landschaft in Bewegung 4“ (u.r.), 2023 – 2026
aus „Geoscapes“: Pigmenttusche, Grafitstift, Kohlestift, Kreide, Chine Collé auf Büttenpapier, je 25 × 30 cm | 50 × 60 cm



„Skyscape 11“, 2012
Acrylfarbe auf Leinwand, 105 × 125 cm



„Skyscape 12“, 2013
Acrylfarbe auf Leinwand, 105 × 125 cm



„Heike Negenborn. Landschaft 4.0 – Natur im Wandel“, 2025
Ausstellungsansicht, Städtische Galerie Lemgo



„Alpen“, 2023
Acrylfarbe auf Holz, 64 × 76 cm



„Bergkette Zermatt“, 2026
Acrylfarbe auf Holz, 45 × 67 cm



„Mischabelgruppe“, 2026
Acrylfarbe auf Holz, 45 × 67 cm



„Matterhorn“, 2024
Acrylfarbe auf Holz, 64 × 76 cm



„Heike Negenborn – Perspektiven/Perspectives“, 2024, Ausstellungsansicht, Galerie Peter Zimmermann, Mannheim
Verleihung des Kunstpreises der Ike und Berthold Roland-Stiftung



„Landschaft in Bewegung 2 – Netscape 4.0“, 2022

aus „Netscapes – Landschaft im Wandel“: Acrylfarbe, Mikropigmenttusche, Mischtechnik auf Leinwand, 105 × 125 cm



„Rotenfels“, 2024
Acrylfarbe auf Holz, 64 × 76 cm



„**Wolkenstück 4**“, 2026

aus „**Wolkenstücke**“: Acrylfarbe, Kreide, Mischtechnik auf Schoellershammer-Karton, je 20 × 24 cm | 43 × 53 cm



„Landschaft in Bewegung – Malerei und Grafik von Heike Negenborn“, 2026
Ausstellungsansicht, Galerie Poll, Berlin



„Thiele in Rheinhessen“ (o.l.) | „Dahl am Matterhorn“ (o.r.) | „Dahl im Allgäu“ (u.l.) | „Van Ruisdael in Rheinhessen“ (u.r.), 2024 – 2026
aus „Korrespondenzen“: Acrylfarbe, Kreide, Mischtechnik auf Schoellershammer-Karton, je 20 × 24 cm | 43 × 53 cm



„Flurstück“, 2025
Acrylfarbe auf Holz, 64 × 76 cm



„Abbruchkante“, 2023
Acrylfarbe auf Leinwand, 105 × 125 cm

KÜNSTLERISCHER WERDEGANG

1964 geboren in Bad Neuenahr-Ahrweiler
lebt und arbeitet in den Medien Malerei, Zeichnung
und Graphik in Windesheim (Rheinland-Pfalz)

KÜNSTLERISCHE AUSBILDUNG

2001 Diplom Freie Bildende Kunst, Kunsthochschule Mainz
1994 Staatsexamen, Johannes Gutenberg-Universität Mainz
1988 Bachelor of Arts, Austin College, Sherman, Texas, USA
1983 Studium der Bildenden Kunst, Washington College,
Chestertown, Maryland, USA

PREISE | STIPENDIEN | RESIDENZEN (AUSWAHL)

2024 Kunstpreis 2024 der Ike und Berthold Roland-Stiftung
2022 Stipendium, NEUSTART KULTUR, Stiftung Kunstfonds
Bonn
2021 Jahresarbeitsstipendium, Stiftung Kunstfonds Bonn
Förderung innovative Kunstprojekte, NEUSTART
KULTUR, BBK Bundesverband, BKM, Berlin
Projektstipendium, Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur
2020 Publikationsförderung, Ministerium für Familie, Frauen,
Kultur und Integration Rheinland-Pfalz, Mainz
Zwei Projektstipendien, Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur
2018 Pfalzpreis für Bildende Kunst in der Sparte Malerei 2018,
Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern
Künstlerresidenz, Saint-Mathieu-de-Trévières, Frankreich
2017 Honorable Mention, 10. Internationale Biennale für
Druckgrafik, Trois-Rivières, Québec, Kanada

2016 Wilhelm-Morgner-Preis, Museum Wilhelm Morgner Soest
2015 26. Kunstpreis Eisenturm, Mainz
2014 Andreas-Kunstpreis, Nationalpark Harz
2013 Albert-Haueisen-Kunstpreis, Jockgrim
1998 Mainzer Stadtdruckerpreis, Gutenberg-Museum Mainz
1988 Auslandsstipendium, Austin College, Sherman, Texas, USA

WERKE IN ÖFFENTLICHEN SAMMLUNGEN (AUSWAHL)

Hokkaido Museum of Modern Art, Sapporo, Japan
Kunstsammlung der Bundesrepublik Deutschland
Kunstsammlungen der Veste Coburg
Kunstsammlung Krohne Duisburg
Landeskunstsammlung Rheinland-Pfalz, Mainz
Musée Pierre-Boucher, Trois-Rivières, Québec, Kanada
Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern
Mittelrhein-Museum Koblenz
Museum Wilhelm Morgner Soest
Purdue Permanent Collection, Indiana, USA
Stadtmuseum Siegburg
Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur, Künstlerhaus Edenkoben

MONOGRAPHIEN (AUSWAHL)

„Heike Negenborn. Terra Cognita“, Stadtmuseum Siegburg (Hrsg.),
Ausstellungskatalog, Edition Cantz, Berlin 2020
„Heike Negenborn. Blickfang“, Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern
(Hrsg.), Ausstellungskatalog 2019

VERZEICHNIS DER EINZELAUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

2026	„Landschaft in Bewegung – Malerei und Grafik von Heike Negenborn“, Galerie Poll, Berlin	2016	„Familienbande“, Galerie Ulrich Gering, Frankfurt/Main
2025	„Blickfelder – Landschaft als Denkraum“, Städtische Galerie Speyer	2015	„Übersichten“, Kunststation Kleinsassen, Hofbieber (K)
	„Landschaft 4.0 – Natur im Wandel“, Städtische Galerie Lemgo		„Der weite Blick“, Kunsthalle Ingelheim
2024	Vergabe des Kunstpreises 2024 der Ike und Berthold Roland-Stiftung und Ausstellung „Perspektiven/ Perspectives“, Galerie Peter Zimmermann, Mannheim	2014	Albert-Haueisen-Kunstpreis 2013, Preisträgerausstellung, Jockgrim
2023	„Landschaftsgeschichten – Malerei und Graphik“, Galerie Hübner & Hübner, Frankfurt am Main	2013	„Nah und Fern“, Museum der Kunst Rockenhausen
2022	„Inszenierung und Wirklichkeit – Neue Landschaften – Malerei und Graphik“, Galerie Poll, Berlin	2012	„Un regard ouvert“, Französische Botschaft, Madrid, Spanien
	„Heike Negenborn. One – Artist – Show“, Art Karlsruhe 2022, mit Galerie Poll	2011	„Wolken über Occitanien“, Montpellier, Frankreich
	„Terra Cognita – Zeichnung, Druckgraphik, Malerei“, Kloster Bentlage Rheine (K)	2006	Gesellschaft für Bildende Kunst Trier, Galerie Palais Walderdorff Trier
	„Terra Cognita – Zeichnung, Druckgraphik, Malerei“, Stadtmuseum Siegburg (K)		„Landschaften“, Museum Kronberger Malerkolonie
2020	„Terra Cognita – Zeichnung, Druckgraphik, Malerei“, Museum Wilhelm Morgner Soest	2004	„Landschaft“, Schlossparkmuseum Bad Kreuznach
	„Terra Cognita – Zeichnung, Druckgraphik, Malerei“, Galerie Peter Zimmermann, Mannheim (K)	1999	Art Galerie Armand Gaasch, Dudelange, Luxemburg
2019	„Landschaften“, Galerie Poll, Berlin	1998	SAP Ratingen, Düsseldorf
	„Transit“, Galerie Hübner & Hübner, Frankfurt am Main		Mainzer Stadtdruckerpreis 1998-99, Preisträgerausstellung, Gutenberg-Museum Mainz
	„Blickfang – Pfalzpreis für Bildende Kunst 2018 – in der Sparte Malerei“, Preisträgerausstellung, Museum Pfalzgalerie, Kaiserslautern (K)	seit 1987	Ausstellungstätigkeit
2018	„Blickfelder“, Kunsthaus Frankenthal		

GALERIEVERTRETUNGEN

Galerie Hübner + Hübner, Frankfurt am Main
Galerie Peter Zimmermann, Mannheim
Galerie Poll, Berlin

(K) Katalog

VERZEICHNIS DER GRUPPENAUSSTELLUNGEN (AUSWAHL)

2026	Art Karlsruhe 2026, mit Galerie Poll	2017	Wilhelm-Morgner-Preis, Museum Wilhelm Morgner Soest
2025	Perron-Kunstpreis in der Sparte Grafik, Frankenthal	23. Karlsruher Künstlermesse, Karlsruhe	
	48. Kunstpreis der Kulturstiftung der Sparkasse Karlsruhe	10 ^e Biennale internationale d'estampe contemporaine de	
	Art on Paper Amsterdam 2025, mit Galerie Hübner & Hübner	Trois-Rivières, Québec, Kanada (K)	
	Art Karlsruhe 2025, mit Galerie Hübner & Hübner	Global Matrix IV – International Printmaking Exhibition,	
2024	„Traumlandschaft - Alptraum Landschaft“, Mittelrhein-Museum Koblenz (K)	Robert L. Ringel Gallery, Purdue University, West Lafayette, Indiana, USA (K)	
	XX. Internationale Grafiktriennale Frechen (K)	DIE GROSSE Kunstaussstellung NRW 2017, Museum Kunstpalast Düsseldorf (K)	
	47. Kunstpreis der Kulturstiftung der Sparkasse Karlsruhe	2016	Perron-Kunstpreis in der Sparte Grafik, Frankenthal
	Art Karlsruhe 2024, mit Galerie Hübner & Hübner	2015	26. Mainzer Kunstpreises Eisenturm 2015, Mainz
2023	DIE GROSSE Kunstaussstellung NRW 2023, Museum Kunstpalast und NRW-Forum Düsseldorf (K)		10. Kunstpreis Wesseling 2015, Kunstverein Wesseling (K)
	Art Karlsruhe 2023, mit Galerie Hübner & Hübner; Galerie Poll		DIE GROSSE Kunstaussstellung NRW 2015, Museum Kunstpalast Düsseldorf (K)
	„Naturgeschichten – Botanik und Kunst im Dialog“, Burg Vischering, Lüdinghausen	2014	Andreas-Kunstpreis „Natur – Mensch“, Nationalpark Harz
2022	Kahnweiler-Preis 2022, Museum der Kunst Rockenhausen	2013	Albert-Haueisen-Kunstpreis 2013, Jockgrim
	Art Karlsruhe 2022, mit Galerie Hübner & Hübner		Kunstsalon 2013, Ägyptisches Museum München (K)
	Perron-Kunstpreis in der Sparte Malerei, Frankenthal		Global Matrix III – International Print Exhibition, The Art Museum, State University of New York, USA (K)
2021	„Landschaft – Malerei, Zeichnung“, KV Kreis Gütersloh	2011	15 ^e Biennale Internationale de la Gravure et des Nouvelles Images de Sarcelles, Paris, Frankreich (K)
	Art Karlsruhe 2021, mit Galerie Hübner & Hübner	2002	XIII. Internationale Grafiktriennale Frechen (K)
2020	Art Karlsruhe 2020, mit Galerie Hübner & Hübner	2001	John Bloxham Gallery, London, Großbritannien
	René Carcan International Prize for Printmaking, Belgien	1999	Artexpo, New York City, New York, USA
	„fremd – vertraut“, Kunstbezirk Stuttgart (K)	1998	4th Sapporo International Print Biennale Exhibition, Hokkaido Museum of Modern Art, Sapporo, Japan (K)
2018	„Pfalzpreis für Bildende Kunst 2018 – Malerei“, Museum Pfalzgalerie Kaiserslautern (K)	1992	Das Bochum-Projekt, Kunsthalle Darmstadt (K)
	Flux4art. Kunst in Rheinland-Pfalz, KV Germersheim (K)		
	Ereignis Druckgraphik 10, BBK Leipzig (K)		



HEIKE NEGENBORN

Malerei · Zeichnung · Graphik

E-Mail heikenegenborn@gmail.com

Website www.heike-negenborn.de

Instagram [@heikenegenborn](https://www.instagram.com/heikenegenborn)

Telefon +49 6707 7132

